

For immediate release

18 September 2008

Kontakt: Stephanie Manstein T +44 (0)20 7389 2962 smanstein@christies.com

Michèle Sandoz T +41 (0)44 268 10 29 msandoz@christies.com

Christie's Zürich versteigert das wichtigste Werk von Peter Fischli und David Weiss: *Der Lauf der Dinge* (1987) – eine Ikone der Schweizer Gegenwartskunst

Swiss Art Sale, 1. Dezember 2008, Zürich



Zürich – aus der Schweizer Privatsammlung Alfred Richterich kommt am 1. Dezember 2008 bei Christie's in Zürich die Installation *Der Lauf der Dinge* (1987) zusammen mit der 16mm Filmrolle des gleichnamigen Kurzfilms von Peter Fischli und David Weiss zum Aufruf. Es ist die wichtigste Arbeit des Schweizer Künstlerduos, die jemals auf dem internationalen Auktionsmarkt angeboten wurde. Der Schätzpreis liegt bei CHF 900'000-1'500'000. Der Versteigerungserlös wird der Alfred Richterich Stiftung zufließen, die seit über zwei Dekaden jährlich bis zu achtzig kulturelle, karitative und ökologische Projekte in der Schweiz fördert.

Der für die *documenta 8* 1987 produzierte Film *Der Lauf der Dinge* gehört zu den meistgesehensten Kunstfilmen aller Zeiten und machte Peter Fischli und David Weiss schlagartig weltberühmt. Der 30minütige Film zeigt eine Kamerafahrt entlang eines über vierzig Meter reichenden artistischen Versuchsaufbaus, bei dem in einer Kettenreaktion nach den Gesetzen der Physik und Chemie, ein Element jeweils den Bewegungsimpuls an das nächste weitergibt.



Die Akteure sind die Schwerkraft, die Zentripetalkraft, das Trägheitsmoment, das 3. Newtonsche Axiom und das Hebelgesetz. Aber auch diverse Flüssigkeiten, die, einmal in Verbindung gebracht, die verschiedensten chemischen Reaktionen auslösen. Vorallem aber agieren improvisierte

Vorrichtungen und skulpturale Objekte zur Erzeugung von Reibung, Wärme und jeglicher Art von Bewegung: Schiefe Ebenen, eine Kerze auf einer Schaukel, eine Teekanne auf Rollen, Reifen, Konservendosen, Plastikflaschen, Zündschnüre, Feuerwerkskörper und Luftballons.



Im Anschluss an den Film *Der Lauf der Dinge* (1987) fassten Fischli/Weiss die zentralen Objekte und Requisiten des Films in einer gleichnamigen Installation zusammen. In zwei 145 x 145 x 57 cm grossen Glasvitrinen finden sich rund vierzig Skulpturen versammelt. Darunter auch der berühmte

Käfer - eine auf einem Rollschuh befestigte und von Messern flankierte Aluminiumfeldflasche -, der als Filmakteur, aber auch als Exponat internationaler Ausstellungen wie in der Londoner Tate Modern (2007) und den Hamburger Deichtorhallen (2008), ein Millionenpublikum verzaubert hat.

In ihrer Gesamtheit waren die Skulpturen bislang nur dreimal – im Museum für Gegenwartskunst Basel (1988), im Pariser Centre Pompidou (1992) und dem Kunsthaus Aarau (1993) - öffentlich ausgestellt. Bei Christie's in Zürich werden sie vom 6. bis 25. November 2008 zu sehen sein.

“Christie’s freut sich, mit *Der Lauf der Dinge* (1987) aus der Sammlung Alfred Richterich das bedeutendste Werk der Schweizer Gegenwartskunst in der Schweiz einem internationalen Sammler- und Museumspublikum anbieten zu können” erklärt René Lahn, Experte für Nachkriegs- und Gegenwartskunst Christie’s Zürich.

“Mit dem Erlös aus der Versteigerung dieses wichtigen Schweizer Werkes”, so Alfred Richterich, “soll die junge Künstlergeneration in der Schweiz gefördert werden. Ein Schwerpunkt der Alfred Richterich Stiftung ist der Bereich Bildende Kunst, der mit mehr als der Hälfte der jährlichen Vergaben unterstützt wird.”

Zum Auftakt der Ausstellung bei Christie’s Zürich wird der Schweizer Herausgeber und Kabarettist Patrick Frey in einem Vortrag am 5. November 2008 über die Arbeit sprechen. Frey hat die Produktion von *Der Lauf der Dinge* in einem “Making Of” Video festgehalten, das im Rahmen der Fischli/Weiss Retrospektiven im Kunsthaus Zürich (2007) und der Londoner Tate Modern (2007) erstmalig parallel zum Film präsentiert wurde.

Bitte finden Sie untenstehend den link zu einem Filmausschnitt von *Der Lauf der Dinge*.

http://www.tcfilm.ch/pop_lauf1.htm

(Mit freundlicher Genehmigung der T&C Film AG Zürich.)

Auktion SwissArt

1. Dezember 2008

Kunsthaus Zürich (Grosser Vortragssaal)

Heimplatz 1, CH-8001 Zürich

Ausstellung Installation *Der Lauf der Dinge* (1987)

6. – 25. November 2008

Christie’s Zürich, Steinwiesplatz, CH-8032 Zurich , T +41 44 268 10 10

Vortrag Patrick Frey *Der Lauf der Dinge*

5. November 2008

Christie’s Zürich, Steinwiesplatz, CH-8032 Zurich, T +41 44 268 10 10

Christie's SwissArt Department

Hans Peter Keller, Head of SwissArt sale

T +41-44-268-10-12, hkeller@christies.com

René Lahn, Specialist Post War & Contemporary Art

T +41-44-268-10-21, rlahn@christies.com

###

Bildmaterial auf Anfrage erhältlich.

Christie's online: www.christies.com

About Christie's

Christie's is the world's leading art business with global art sales in 2007 that totalled £3.1 billion/\$6.3 billion. This marks the highest total in company and in art auction history. For the first half of 2008, art sales totalled £1.8 billion / \$3.5 billion. Christie's is a name and place that speaks of extraordinary art, unparalleled service and expertise, as well as international glamour. Founded in 1766 by James Christie, Christie's conducted the greatest auctions of the 18th, 19th and 20th centuries, and today remains a popular showcase for the unique and the beautiful. Christie's offers over 600 sales annually in over 80 categories, including all areas of fine and decorative arts, jewelry, photographs, collectibles, wine, and more. Prices range from \$200 to over \$80 million. Christie's has 85 offices in 43 countries and 14 salerooms around the world including in London, New York, Los Angeles, Paris, Geneva, Milan, Amsterdam, Tel Aviv, Dubai, Hong Kong and Zurich. Most recently, Christie's has led the market with expanded initiatives in emerging and new markets such as Russia, China, India and the United Arab Emirates, with successful sales and exhibitions in Beijing, Mumbai and Dubai.

**Estimates do not include buyer's premium*